

Bei geringer Sonnenscheindauer deutlich zu mild und erheblich zu nass

Regenreichster November seit 1979

STATISTIK für NOVEMBER 2002:

(* Mittelwert der Jahre 1980 bis 1999, alle anderen Mittelwerte beziehen sich auf den Zeitraum 1951 bis 1970)

Monatsmittel:	+ 5,58°C	(+ 2,39°C)*
Frosttage:	2	(14,6 Tage)
Eistage:	0	(2,8 Tage)
Niederschlag:	128,5 mm	(64,4 mm)* = 199,5 %
Tage mit $\geq 0,1$ mm:	26	(14,2 Tage)
Tage mit $\geq 1,0$ mm:	19	(9,3 Tage)
Tage mit $\geq 10,0$ mm:	3	(1,1 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	92,8 %	(88 %)
Tage mit Nebel:	13	(9,0 Tage)
Tage mit Schneedecke:	0	(4,1 Tage)
Tage mit Gewitter:	0	(0,1 Tage)
Mittlere Bedeckung:	85,8 %	(82 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	36,7 Stunden	(51,8 Stunden)
Heitere Tage:	0	(0,4 Tage)
Trübe Tage:	20	(19,4 Tage)

Skilanglauf auf der "Atzenberger Höhe" an keinem Tag möglich.

STATISTISCHE AUFFÄLLIGKEITEN:

- Mit 128,5 mm (64,4 mm) niederschlagsreichster November seit 1979 (135,5 mm)
26 Tage mit $\geq 0,1$ mm (14,2 Tage), 19 Tage mit $\geq 1,0$ mm (9,3 Tage)
- Mit einer Durchschnittstemperatur von + 5,58°C (+ 2,39°C) - nach 1994 (+ 7,12°C) - zweitwärmster November seit Beginn der Schussenrieder Wetteraufzeichnungen.
2 Frosttage (14,6 Tage), kein Eistag (2,8 Tage)
- Mittlere Luftfeuchte: 92,8 % (88 %)
- Am 18. erreicht der Bodensee mit 413 cm (Pegel Bregenz) den höchsten Stand in einem November seit Beginn der Pegelmessungen vor 137 Jahren. Der bisherige Rekordwert für den November stammte aus dem Jahre 1944. (Quelle: 'Vorarlberg heute')